

2023-2024 ԸՆԴՈՒՆԵԼՈՒԹՅԱՆ ՄԻՑՈՒՅԹԻ ՔՆՆԱԿԱՆ ՆՄՈՒՇ

CONCOURS D'ENTREE 2023-2024

ԳԵՐՄԱՆԵՐԵՆ/ ALLEMAND

Կառավարման, մարքեթինգի, ֆինանսների ֆակուլտետներ

Facultés de Droit, gestion, marketing, finance

Temps imparti / Ժամանակը : 2.5 heures / 2.5 ժամ

Les dictionnaires ne sont pas autorisés. / Բառարանների գործածումն արգելվում է :

AUFGABE 1. Bitte kreuzen Sie die richtige Lösung an! (30 Punkte)

Jede richtige Antwort=1, Jede falsche Antwort oder keine Antwort =0

1. War Marie denn immer schon _____, ihr Land zu verlassen? Nein, sie _____ nie daran gedacht, für eine internationale Firma zu arbeiten. Aber dann wurde sie gefragt und ging ins Ausland.
 - a. entschlossen / hat
 - b. entschließen / ist
 - c. entschließt / hat
 - d. entschlossen / hatte
2. Ich kann mich einfach nicht _____ die Launen von Marika gewöhnen.
 - a. an
 - b. nach
 - c. um
 - d. zu
3. Wenn wir in einem anderen Land leben könnten, würden wir nach Kanada gehen. Dort gibt es viele Berge und man kann tolle Touren machen.- Ja, aber ihr _____ auch arbeiten und Geld verdienen.
 - a. müsst
 - b. müssten
 - c. müsstet
 - d. dürftet

4. Ich muss mich leider _____ Ihnen beschweren. Das Radio hier hat einen Schaden.
Tut mir leid, da kann ich Ihnen nicht weiterhelfen.
- bei
 - mit
 - zu
 - über
5. Was müssen wir für die Grillparty noch organisieren? Na ja, das Fleisch muss gekauft _____.
Und wir brauchen noch Grillkohle.
Gut. Und _____ müssten wir vielleicht noch auf den Markt gehen und Gemüse kaufen.
- würden / vorbei
 - sein / daher
 - ein / vorbei
 - werden / vorher
6. Hast du schon gehört, Uli will auswandern? Ja, ich weiß, sie sucht einen- _____ Job.
- bessere
 - besser
 - besten
 - besseren
7. Was hast du gemacht, kurz _____ wir uns kennengelernt haben?
Das weiß ich nicht mehr so genau. Ich war _____ in der Karibik.
- bevor / irgendwo
 - während / bevor
 - wenn / außerhalb
 - wo / irgendwann
8. Welchen Kuchen nimmst du? Die sehen beide gut aus. Also, ich nehme _____ den
Schokokuchen als auch den Nusskuchen.
- noch
 - entweder
 - weder
 - sowohl
9. Warum interessierst du dich so fürs Mittelalter? Im Mittelalter _____ viele Kathedralen gebaut
- sind
 - war
 - werden
 - wurden
10. Lass den Computer bitte eingeschaltet, _____ ich zurückkomme. Ich muss nur
schnell noch etwas einkaufen. Alles klar.
- bis
 - als
 - wie
 - wenn

11. Marie ist nicht nur sehr schön, _____ auch sehr klug.

- a. sowohl
- b. wie
- c. aber
- d. Sondern

12. Eine gute Beziehung bedeutet für mich auch, dass man _____ kocht.

- a. füreinander
- b. zueinander
- c. gegeneinander
- e. einander

13. Er sieht aus, als ob er völlig machtlos _____.

Ja, aber er ist es nicht.

- a. wäre
- b. würde
- c. hätte
- d. gewesen

14. Je _____ Autos es gibt, _____ mehr Platz haben Fußgänger und
Fahrradfahrer.

Ja, aber auch dann sollten die Autofahrer bereit sein, Rücksicht zu nehmen.

- a. lieber /für
- b. mehr /damit
- c. mehr /desto
- d. weniger/desto

15. Felix hat _____ des guten Angebots abgesagt.

Ich glaube, er hatte ein anderes Angebot, das noch besser war.

- a. während
- b. statt
- c. wegen
- d. trotz

16. Als meine Mutter klein war, _____ es noch keine Computer.

- a. gibt
- b. gibt
- c. gegeben
- d. gab

17. Silvester gehen viele Berliner und Touristen _____ ans Brandenburger Tor.

- a. zu feiern
- b. zum Feiern
- c. gefeiert
- d. mit der Feier

18. Das lange Sitzen am Computer ist ungesund. _____ sollten Sie regelmäßig Pausen machen.
- Dann
 - Deshalb
 - Weil
 - Denn
19. Leider gibt es heute nur Brot zum Abendbrot. Ich habe vergessen, Fleisch _____
- einkaufen
 - einzukaufen
 - zum Einkaufen
 - eingekauft
20. Ich _____ jetzt am liebsten ans Meer fahren. Aber mein Auto ist kaputt.
- wollte
 - werde
 - würde
 - wurde
21. Wissenschaftler sagen, wir müssen unser Verhalten ändern, sonst sich das Klima weiter _____
- wirderwärmt
 - werden ... erwärmt
 - wird ... erwärmen
 - wurde ... erwärmt
22. Sie dürfen _____ Fotoapparate noch Getränke mit ins Museum nehmen!
- keine
 - sowohl
 - weder
 - nicht nur
23. _____ Hanna sich nicht mehr einsam fühlt, hat sie wieder mehr Freude am Leben.
- Bevor
 - Nachher
 - Bis
 - Seit
24. Ich treffe mich oft mit _____ Kolleginnen.
- meinen
 - meinem
 - meine
 - meiner
25. Ist das der Schlüssel, _____ du gesucht hast?
- der
 - den
 - dem
 - die

26. Ich habe gehört, dass es morgen _____
- regnen musste.
 - regnen wird.
 - regnen würde.
 - regnete.
27. _____ ich viel Zeit habe, dann lese ich gerne.
- Seit
 - Während
 - Als
 - Wenn
28. Elsa mag beides, _____ Kaffee _____ Tee.
- weder ... noch
 - zwar ... aber
 - nicht ..., sondern
 - sowohl ... als auch
29. Das ist Frau May. Eva ist die Frau _____ Sohns.
- seines
 - ihres
 - seiner
 - ihrer
30. Sie kümmert sich rührend _____ ihre Kinder
- an
 - nach
 - um
 - mit

AUFGABE 2. Ergänzen Sie die Wörter in Klammern in der richtigen Form!(10 Punkte)

Jede richtige Antwort =1, jede falsche Antwort oder keine Antwort =0

Liebe Marina,

ich war gestern im Kino, und ich (1) _____ (sagen)Dir: „Mariannes Reise“ ist ein Muss. Natürlich nur, wenn man Liebesfilme (2) _____ (mögen). Kurt ist neben (3) _____ (ich) fast eingeschlafen, aber ich war begeistert. Es geht um eine junge Ärztin, die nach Kenia geht und dort für „Ärzte ohne Grenzen“ arbeiten (4) _____ (wollen). Sie verliebt sich in (5) _____ (ein) Kenianer, doch sie hat Zweifel, ob sie in Afrika leben will. Der Film spielt in Kenia, Du kannst (6) _____ (du) die Bilder und die Atmosphäre vorstellen. Einfach toll. Ich habe die Handlung originell(7) _____ (finden). Kurt fand sie merkwürdig. Die Leistung (8) _____ (die Schauspieler) war prima, auch wenn Kurt sie schwach fand. Mir hat auch das Ende gut gefallen, es (9) _____ (sein)wirklich spannend. Kurt hat gemeint, dass es ein (10) _____ (sentimental) Film war. Du musst den Film einfach sehen, aber bitte lass Georg zu Hause. Er mag ja auch keine Liebesfilme, so wie Kurt.

Sophie

AUFGABE 3. Was passt zusammen? Ordnen Sie zu! (15) Jede richtige Antwort =1, jede falsche Antwort oder keine Antwort =0

1. die Geschwindigkeit a. das Geräusch b. das Tempo c. die Branche	2. einschalten a. ausschalten b. anmachen c. produzieren	3. kürzlich a. neulich b. furchtbar c. Rücksicht nehmen
4. der Lärm a. das Lokal b. der Einwohner c. das Geräusch	5. Vertrauen a. auf b. treffen c. zutrauen	6. schrecklich a. passend b. komisch c. furchtbar
7. der Bewohner a. der Einwohner b. der Bereich c. das Tempo	8. Herstellen a. einschalten b. produzieren c. auf	9. geeignet a. komisch b. passend c. offen
10. die Kneipe a. die Branche b. das Lokal c. der Lärm	11. Offen a. auf b. passend c. treffen	12. berücksichtigen a. Rücksicht nehmen b. treffen c. vertrauen
13. Der Bereich a. die Branche b. das Lokal c. der Lärm	14. Begegnen a. treffen b. einschalten c. vertrauen	15. seltsam a. komisch b. schrecklich c. offen

AUFGABE 4. Korrigieren Sie den Text, wo es nötig ist! (10 Punkte)

Jede richtige Antwort =1, jede falsche Antwort oder keine Antwort =0

-Fehler in Wort: Schreiben Sie das richtige Wort an den Rand!

-Fehler in der Satzstellung: Wenn ein Wort falsch platziert ist, schreiben Sie dieses Wort zusammen mit dem Wort, das davor oder danach stehen soll, an den Rand!

-Kein Fehler: Machen Sie einen Strich : -

Urlaub in der schönsten Stadt Deutschlands.	0. -----
Besuchen Sie Rothenburg, eine besseren Ort können Sie kaum finden.	1
In anderen Städten gibt es vielleicht größere Kirchen oder interessantere Museum,	2
aber bei uns haben Sie den tollen Ausblick auf die ganzes Gegend.	3
Auf den kleinen Plätzen und in den noch kleineren Straßen können Sie gemütliche Cafes finden.	4
Man kann sogar auf einem langen Wanderweg bis nach Schnelldorf gewandert.	5

Im Dezember hier ein alter und hübscher Weihnachtsmarkt findet statt.	6
Man findet verschiedene Hotels in das Zentrum.	7
Die Hotels am Stadtrand ist aber günstiger.	8
Buche Sie jetzt Ihren Urlaub bei uns im schönen Mittelfranken.	9
Besonders schönes ist hier im Herbst	10

LESEVERSTEHEN

- I. **AUFGABE 5:** Lesen Sie den Text und kreuzen Sie an, Richtig (R), falsch (F) oder nicht im Text (n.im T.) !(8 Punkte)Jede richtige Antwort =1, jede falsche Antwort oder keine Antwort =0

In den vergangenen Monaten habe ich ein neues Hobby gefunden. Ich schaue mir Dokumentationen über Menschen an, die in einem Wohnmobil leben: Singles, Paare, Familien. Sie reisen darin durch Deutschland, Europa und die Welt. Es gibt sehr viele dieser Dokumentationen. Entweder leben zurzeit sehr viele Leute im Wohnmobil oder es sind gar nicht so viele, aber alle filmen sich dabei. Es macht mir auf jeden Fall großen Spaß, diese kurzen Filme zu schauen. Sie zeigen Menschen, die für ein paar Wochen, Monate oder sogar Jahre in ein Haus auf Rädern ziehen. Sie wohnen so auf nur wenigen Quadratmetern. Aber sie haben alles, was sie zum Leben brauchen. Das sagen diese neuen Nomaden jedenfalls in den Sendungen. Und ich glaube es ihnen sofort. Denn was will man mehr, als so frei und unabhängig zu sein. Jeden Tag (wenn man möchte) an einem anderen Ort. Mitten in der Natur oder in unbekanntem Städten. Dazu vielleicht ein bisschen arbeiten. Digitales Arbeiten wird ja gerade immer einfacher. Ganz viel Freizeit und niedrige Kosten. Aber nicht alle können oder wollen für eine so lange Zeit unterwegs sein. Darum werden auch kurze Reisen im Wohnmobil seit einigen Jahren immer beliebter. Das hat mehrere Gründe: Mit dem Camper ist man absolut unabhängig und kann flexibel planen: Wo soll es morgen hingehen? Oder bleiben wir einfach noch einen Tag? Man kann spontan an den schönsten Orten übernachten – direkt am Meer, am See, im Wald. Außerdem sind die Kinder den ganzen Tag an der frischen Luft. Und diese Art zu reisen ist sowohl klimafreundlich als auch entspannend: Denn statt mit dem Flugzeug in ferne Länder zu fliegen, fährt man einfach langsam und gemütlich los. Die pure Entschleunigung. Beim Schreiben dieser Gründe habe ich nun noch mehr Lust bekommen loszufahren. Aber ich habe noch keinen eigenen Camper. Zum Glück vermieten andere ihre Wohnmobile für Tage oder Wochen. Ich werde gleich mal im Internet nachschauen. Los geht's!

	R	F	n. im T.
1. Die Autorin liest gern Reiseberichte von Campern.			
2. Die Dokumentationen berichten über Menschen, die mit dem Wohnmobil unterwegs sind.			
3. Die Reisenden berichten, dass es Schwierigkeiten in den fremden Ländern gibt.			
4. Manche arbeiten auch in den Wohnmobilen.			
5. Kurze Reisen mit dem Wohnmobil ist seit Jahrzehnten beliebt.			
6. Wohnmobilreisen schont die Umwelt und ist erholsam.			
7. Die Autorin möchte ein Wohnmobil kaufen			
8. Wohnmobile kosten viel			

AUFGABE 5: II Lesen Sie den Text (unten) und markieren Sie: Was stimmt?

(7 Punkte) Jede richtige Antwort =1, jede falsche Antwort oder keine Antwort =0

Das ist eine echte Überraschung, denke ich beim Lesen der Whatsapp-Nachricht von einer Freundin. Liebe Grüße aus New York City – so beginnt ihre Antwort auf meinen Gruß. Sie schreibt, dass sie gerade nicht zu Hause ist, ich sie aber gern besuchen soll, wenn sie wieder zurück ist. Ich wusste nicht, dass sie so eine große Reise vorhatte, und bin beeindruckt. Genau wie meine Freundin möchten anscheinend viele Menschen nach der Corona-Krise wieder unterwegs sein. In der Zeitung lese ich, dass das Reisen zurzeit weltweit im Trend ist. Es gibt auch Berichte über chaotische Zustände an großen Flughäfen. Dort müssen die Passagiere stundenlang auf den Sicherheitscheck warten, weil das Personal dafür fehlt. Einige verpassen dadurch sogar ihren Flug. Bei den Kreuzfahrten sowie in den Hotels wird ebenso ein starker Anstieg der Buchungen vermutet. Die Reiselust ist während der Pandemie deutlich gestiegen. Das verstehe ich gut – auch ich habe Sehnsucht nach einer schönen Reise. In diesem Sommer war ich immerhin bei einem Klassentreffen in meiner Heimatstadt. Es war schön, mal wieder einige der ehemaligen Mitschülerinnen und Mitschüler zu sehen. Außerdem konnte ich einen Wanderurlaub in Süddeutschland machen. Dabei habe ich gemeinsam mit Freunden tolle Touren unternommen und gemütliche Biergärten besucht. Das war erholsam und hat Spaß gemacht. Aber ehrlich gesagt, habe ich trotzdem noch Fernweh – kein Wunder nach den langen Lockdowns, in denen wir zu Hause bleiben mussten. So freue ich mich schon auf meine nächste Reise in die Ferne. Denn ich genieße es sehr, ins Ausland zu verreisen und andere Kulturen, unterschiedliche Landschaften und das lokale Essen kennenzulernen. Am schönsten ist es, dabei auch mit den Menschen dort in Kontakt zu kommen. Ich habe auf Reisen immer ein kleines Wörterbuch dabei und versuche, in der Landessprache Wörter wie „bitte“ und „danke“ sowie einige Sätze zu sprechen. Zum Beispiel auf Griechisch oder Ungarisch ist das nicht leicht für mich, aber ich versuche es trotzdem. Wenn ich in andere Kulturen eintauche, lerne ich sehr viel. Ich wachse mit den Aufgaben, die ich in der Fremde bewältigen muss, und werde dabei noch offener gegenüber dem Land und den Menschen. Übrigens waren bei unserem Klassentreffen in diesem Jahr weniger Leute als sonst. Als Begründung hörten wir, dass viele der Ehemaligen schon eine Reise gebucht hatten und deshalb diesmal leider nicht in unsere Heimatstadt kommen konnten.

1. Die Autorin war sehr überrascht, weil sie

- a) eine Postkarte von ihrer Freundin bekommen hat.
- b) nichts von der USA-Reise ihrer Freundin wusste.
- c) lange nichts von ihrer Freundin gehört hatte.

2. Die Freundin der Autorin hat wie viele andere Menschen in diesem Jahr

- a) ihren Flug verpasst.
- b) lange am Flughafen warten müssen.
- c) wieder große Lust zu reisen.

3. An den Flughäfen

- a) gibt es mehr Sicherheitskontrollen als vor der Corona-Pandemie.
- b) haben momentan viele Flüge Verspätung.
- c) gibt es zum Teil noch weniger Mitarbeitende als vor der Corona-Pandemie.

4. Die Autorin war

- a) lange nicht mehr in einem fernen Land.
- b) mit einigen Klassenkamerad:innen von früher wandern.
- c) in ihrer Heimatstadt in Süddeutschland.

5. Am besten findet die Autorin an einer Fernreise

- a) das Lernen einer neuen Sprache.
- b) das Kennenlernen von Menschen einer anderen Kultur.
- c) das Essen unbekannter Speisen.

6. Das Klassentreffen war in diesem Jahr

- a) kleiner, da viele auf Reisen waren.
- b) zum ersten Mal nicht in der Heimatstadt.
- c) für viele der Ersatz für eine Fernreise.

7. Die Autorin mag die Aufgaben,

- a) durch die sie etwas lernt.
- b) die sie beim Klassentreffen erhält.
- c) die sie zu Hause bewältigen muss.

Quellen/արդյունքեր

www.hueber.de

www.cornelsen.de

www.klett.de

www.goethe.de

www.atc.am